



Nominierungsrichtlinien für
die Aufnahme als DWV Kaderathlet*in inner-
halb der deutschen Sportförderung

*Nomination guidelines for the admission as a
DWV squad athlete within the German sports-
promotion system*

Inhalt

- I. Zuständigkeit und Nominierungsverfahren
- II. Kaderstruktur und Sportliche Leistungskriterien
 - a. Olympiakader
 - b. Perspektivkader
 - c. Ergänzungskader
 - d. Nachwuchskader
- III. Voraussetzungen der Kadernominierung
- IV. Abberufung
- V. Anhang 1 & 2

Content

- I. Competence and nomination process
- II. Squad structure and Sporting performance criteria
 - a. Olympic Squad
 - b. Perspective Squad
 - c. Additional Squad
 - d. Juniors Squad
- III. Nomination prerequisites
- IV. Dismissal
- V. Appendix 1 & 2

Vorwort

Die Kaderberufung erfolgt auf Grundlage der in diesen Richtlinien festgelegten Voraussetzungen jeweils für ein Jahr. Mit der DWV-Bundeskaderberufung legt der DWV den Kreis der Athleten fest, die in die Fördermaßnahmen des DWV eingebunden werden sollen. Die Förderung der Kader durch den Spitzenverband (DWV) bedeutet in erster Linie eine geplante und gezielte Unterstützung der Kaderathleten beim Erreichen gesetzter leistungssportlicher Ziele und ist somit keine monetäre Belohnung an Athleten.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in diesem Dokument darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Preamble

The appointment is made for one year based on the conditions set out in these guidelines. With the DWV national squad appeal, the DWV defines the athletes who should be included in the support measures of the DWV. The appointment into the squad by the national federation (DWV) results in a planned and targeted support of the athletes to achieve set performance goals and is thus a non-monetary reward to athletes.

I. Zuständigkeit und Nominierungsverfahren

Die Sportliche Leitung Olympischer Bereich (SLOB) des Deutschen Wellenreitverbandes (DWV) ist von dessen Präsidium bestellt und koordiniert die Nominierung der Bundeskader (OK, PK, EK, NK) in Absprache mit dem DOSB. Die Nominierungsentscheidung trifft die DWV Nominierungskommission, die aus folgenden Mitgliedern besteht:

- SLOB
- Nationaltrainer

Die Nominierungskommission ist in ihrer Entscheidung frei; ein Rechtsanspruch auf eine Kaderzugehörigkeit trotz Erfüllen der Kriterien besteht nicht. Beim Auftreten unvorhersehbarer, in den Nominierungsrichtlinien nicht verankerter Besonderheiten, kann die Nominierungskommission in Erwartung einer Verbesserung des Abschneidens der Nationalmannschaft im Einzelfall nach freiem Ermessen auch ohne vollständige Erfüllung der Nominierungs- und Normanforderungen ein neues Kadermitglied nominieren.

Nominierungsverfahren:

(1) Zum Jahresende (November) erhält die Nominierungskommission einen Nominierungsvorschlag des Nationaltrainers für das Folgejahr. Dieser berücksichtigt für die Nominierung der Athleten verschiedene Leistungskriterien, die unter II. bei den jeweiligen Kaderstufen beschrieben werden.

(2) Die Nominierungskommission tagt spätestens am 15. November eines Jahres und entscheidet abschließend über den Nominierungsvorschlag.

(3) Die Kadermitgliedschaft beginnt jeweils zum 01. Januar eines Kalenderjahres, endet nach 12 Monaten automatisch und muss jährlich durch den DOSB bestätigt werden.

I. Competence and nomination process

The Management of the Olympic Department (SLOB) of DWV has been appointed by its board (the DWV presidium) and coordinates the nomination of the national squads (OK, PK, EK, NK) in consultation with the DOSB. The nomination decision is made by the DWV nomination committee, which consists of the following members:

- SLOB
- National Head Coach

The nomination committee is free in its decision; there is no legal claim to become a member of the squad despite fulfilling the criteria. In the event of unpredictable peculiarities not enshrined in the nomination guidelines, the nomination committee may, at its own discretion, nominate a new squad member, even without full compliance with nomination and requirements.

Nomination process:

(1) At the end of the year (November), the nomination committee receives a nomination proposal from the national Head Coach for the following year. The proposal considers different performance criteria for the nomination of the athletes, which are described under II.

(2) The nomination committee shall meet no later than November 15 of a year and decide on the final nomination proposal.

(3) The squad membership begins on the 1st of January of a calendar year, ends automatically after 12 months, and must be confirmed annually by the DOSB.

II. Kaderstruktur und Sportliche Leistungskriterien

Im Folgenden werden die Kaderstufen nach Definition des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und die für die Einstufung in die jeweilige Kaderstufe zu erreichenden sportlichen Leistungskriterien dargestellt.

Das Erfüllen eines oder mehrerer Kriterien allein begründet jedoch grundsätzlich keinen Anspruch auf eine Nominierung. Die Einschätzung des Potenzials erfolgt im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept zur optimalen Olympiavorbereitung.

Olympiakader (OK)

Athleten mit nachgewiesenem Medaillen- oder Finalplatzniveau [Olympische Spiele (OS), Weltmeisterschaften (WM)] im Hinblick auf die nächsten Olympischen Spiele, als den wesentlichen Zielwettkampf.

Grundsätzlich werden Athleten aufgenommen, die folgende Kriterien erfüllen:

- Im Olympiajahr wird der Zielwettkampf (OS) herangezogen (Platz 1-8).
- In den anderen Jahren gilt als Zielwettkampf die WM (Platz 1-8).
- Die Europameisterschaft (EM) wird nur in Jahren ohne WM/OS als Wettkampf (Platz 1-3) herangezogen.
- Alternativ kann die Weltrangliste (Platz 1-20) oder eine vergleichbare Weltspitzenleistung in der jeweiligen Sportart/Disziplingruppe (z. B. Gesamtweltcup etc.) herangezogen werden. In diesem Fall wird die WSL CT betrachtet.

II. Squad structure and performance criteria

The following part shows the different squad definitions according to DOSB (German National Olympic Committee) as well as the performance criteria to be achieved for the classification in the respective squad level.

However, fulfilling one or more criteria alone does not fundamentally entitle you to a nomination. The potential is assessed as part of an overall review of all performance factors and the effective integration of the athlete in the overall concept for optimal Olympic preparation.

Olympic squad (OK)

Athletes with proven medal or finals level [Olympic Games (OG), World Championships (WSG)] with regard to the next Olympic Games, as the main target competition.

In general, athletes are accepted who meet the following criteria:

- In the Olympic year, the target competition (OG) is used (place 1-8).
- In the other years, the target competition is the World Surfing Games (places 1-8).
- The European Championship (EM) is used only in years without WSG / OG as a competition (place 1-3).
- Alternatively, the world rankings (1-20) or a comparable world-class performance in the respective sport/discipline (e.g. overall world cup, etc.) can be used. In this case the WSL CT Ranking will be considered.

Perspektivkader (PK)

Generell werden in den Perspektivkader nur Athleten aufgenommen, die eine Perspektive für eine Teilnahme an Olympischen Spielen haben. Sie müssen die Fähigkeit nachweisen, in der Lage zu sein sich für die Olympischen Spiele qualifizieren bzw. eine Medaille gewinnen zu können.

Für die bestmögliche Förderung der Athleten wird im DWV innerhalb des PK eine Unterscheidung zwischen **Excellenz Pool** und **Development Pool** getroffen.

Ab dem Jahr 2020 können Athleten maximal für zwei Olympiazyklen in Folge im Perspektivkader bleiben.

Prospect squad (PK)

In general, only athletes who have a perspective for participating in the Olympic Games are included in the perspective squad. PK members must prove the ability to qualify and or win an Olympic medal at the next or subsequent Olympic cycle.

For the best possible support of the athletes, the DWV makes a distinction between the **excellence pool** and the **development pool** within the PK Squad.

From 2020, athletes can remain in the perspective squad for a maximum of two Olympic cycles in a row.

Excellenz Pool (EP):

Perspektive

Der Athlet hat eine klare Perspektive sich für die nächsten Olympischen Spiele zu qualifizieren. Diese Perspektive wird in einer Bewertung durch die Nominierungskommission anhand der folgenden Parameter festgemacht:

(Ein Punkt von 1-3 muss erfüllt sein)

1. ISA World Surfing Games

- a. ISA quality control ranking: Platzierung in den TOP 30 bei vorangegangener WM

2. Wettkampfstatistik (s. Anhang 2)

- a. Frauen: Single wave score average von 5.5pts
- b. Männer: Single wave score average von 6.0pts

3. Regionales WQS Ranking

- a. Frauen: Platz 10 oder besser
- b. Männer: Platz 10 oder besser
- c. Oder kann an WSL Challenger Series Events teilnehmen

4. ESF EuroSurf

- a. EM-Finalteilnahme

5. Deutsche Meisterschaften

- a. Der Athlet muss in den letzten zwei Jahren mindestens einmal die Open Class gewonnen haben

6. Leistungsdiagnostische Parameter

- a. Gleiche oder bessere Ergebnisse als bei der vorhergehenden Diagnostik
- b. Bei erster Beurteilung eines Athleten (kein vorheriger NK), können die Ergebnisse der Athleten nicht niedriger sein als der Durchschnitt des Kaders

Excellence Pool (EP):

Perspective

The athlete has a clear perspective to qualify for the next Olympic Games. This perspective is established in an assessment by the nomination commission based on the following parameters: (one of the first 3 is mandatory)

1. ISA World Surfing Games

- a. ISA quality control ranking: placing within TOP 30 at previous WSG

2. Surf competition statistics (s. appendix 2)

- a. Women: Single wave score average of 5.5pts
- b. Men: Single wave score average of 6.0pts

3. Regional WQS ranking

- a. Women: Ranked 10 or higher
- b. Men: Ranked 10 or higher
- c. Or can enter WSL Challenger Series events

4. ESF EuroSurf

- a. Finals at European Champs

5. German Champs

- a. The athlete must have won Open Class at least once in the past two years.

6. Biomechanical strength and base endurance diagnostic

- a. Similar or higher results of prior diagnostics
- b. When an athlete is assessed for the first time (no previous NK), the athletes' results cannot be lower than the average of the squad

Development Pool (DP)

Perspektive

Die Gesamtbewertung des Athleten zeigt das Potenzial, sich für die nächsten oder darauffolgenden Olympischen Spiele zu qualifizieren. Diese wird an den folgenden Parametern festgemacht:

1. Wettkampfstatistik - Pflichtkriterium (s. Anhang)

- a. Frauen: Single wave score average von 4.5pts
- b. Männer: Single wave score average von 5.0pts

2. ESF EuroSurf

- a. Hat Deutschland in den letzten zwei Jahren bei der ESF EuroSurf vertreten

3. Deutsche Meisterschaften

- a. Der Athlet muss in den letzten zwei Jahren mindestens einmal am Finale der Open Class teilgenommen haben

4. Leistungsdiagnostische Parameter

- a. Gleiche oder bessere Ergebnisse als bei der vorhergehenden Diagnostik
- b. Bei erster Beurteilung eines Athleten (kein vorheriger NK), können die Ergebnisse der Athleten nicht niedriger sein als der Durchschnitt des Kaders

Ergänzungskader (EK)

- Athleten, die als wichtige Trainingspartner (Sparingspartner) die Leistungsentwicklung - insbesondere von Perspektiv- bzw. Olympiakaderathleten unterstützen.
- Athleten, die zur Optimierung der Quotenplätze für die Olympischen Spiele in internationalen Meisterschaften und Wettkämpfen eingesetzt werden.
- Athleten mit einem deutlichen Entwicklungspotential und einer positiven Leistungsperspektive.

Development Pool (DP)

Perspective

The overall assessment of the athlete shows the potential to qualify for the next or subsequent Olympic Games. This is based on the following parameters:

1. Competition statistics - mandatory (s. appendix 2)

- a. Women: Single wave score average of 4.5pts
- b. Men: Single wave score average of 5.0pts

2. ESF EuroSurf

- a. Represented Germany at EuroSurf in the last two events

3. German Champs

- a. Must have made an open division final in the past 2 years

4. Biomechanical strength and base endurance diagnostic

- a. Similar or higher results of prior diagnostics
- b. When newly entering the squad, results need to be higher than the squads overall average

Additional squad (EK)

- Athletes who, as important training partners (sparring partners), support the performance development of PK and OK athletes.
- Athletes used in international championships and competitions to optimize the quotas for the Olympic Games.
- Athletes with a significant development potential and a positive performance perspective.

Nachwuchskader (NK)

Für außerordentlich talentierte junge Surfer gibt es die Möglichkeit in den DWV Nachwuchskader aufgenommen zu werden. Dafür muss ein sportliches Entwicklungspotential deutlich gegeben sein.

- Athleten mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive für die Integration in den OK/PK der Männer/Frauen.
- Die Berufung in den Nachwuchskader erfolgt im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller Leistungsfaktoren (ähnlich der PK-Bewertung) und der wirksamen Integration des Athleten in das Gesamtkonzept des Spitzenverbandes und seiner Perspektive für den Spitzensport.

Die folgenden Indikatoren werden für die Bewertung herangezogen:

- Gesamtleistung bei den Deutschen Meisterschaften
- Ergebnisse bei
 - WSL Pro Junior Events
 - WQS Events (falls vorhanden)
 - ISA World Junior Championships (falls vorhanden)
 - ESF EuroSurf Junior (falls vorhanden)
- Der Nachwuchskader ist altersgemäß begrenzt. Nachwuchskaderathleten im DWV dürfen zum 1. Januar eines Wettkampfstjahres noch keine 23. Jahre alt sein.
- Athleten können maximal zwei Olympiazyklen im NK verbleiben.

Für alle Kader gilt, dass die Zugehörigkeit in jedem Jahr erneut durch den DWV und den DOSB bestätigt werden muss. Aktuelle Mitglieder werden jedes Jahr im November erneut bewertet.

Junior squad (NK)

For extraordinarily talented young surfers there is the opportunity to be included in the DWV junior squad. For this, a development potential must be clearly given.

- Athletes with a medium to long-term perspective for integration into the men's / women's OK/PK squad.
- Appointment to the junior squad takes place as part of an overall review of all performance factors, similar to PK-Evaluation, and the effective integration of the athlete in the overall concept of the top association and its perspective for elite sports.

The following indicators are used for the assessment:

- Overall surf performance
- Results at:
 - German Champs
 - WSL Pro Junior Events
 - WQS events (if applicable)
 - ISA World Junior Championships (if applicable)
 - ESF EuroSurf Junior (if applicable)
- The junior squad is age restricted. Junior squad athletes in the DWV are not allowed to be 23 years of age on the 1st of January of a competition year.
- Athletes can stay in the junior squad for a maximum of two consecutive Olympic Cycles.

It applies to all squads that the affiliation must be confirmed every year by the DWV and the DOSB. Current members are reassessed every year in November.

III. Voraussetzungen der Kadernominierung

Als vorübergehend Olympischer Spitzenverband bildet immer die Perspektive einer erfolgreichen Olympiateilnahme (Medaillen-/ Finalplatzpotenzial) als wesentlichem Zielwettkampf die Basis für eine Berufung in den jeweiligen Bundeskader.

Nominiert werden kann nur, wer

- die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt.
- dem DWV oder einem dem DWV-angeschlossenen Verein zugehörig ist.
- die jeweils aktuelle DWV Athletenvereinbarung unterzeichnet.
- die Bereitschaft zu einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem DWV und seinen Partnern aufweist.
- für alle einberufenen Kadertagungen, sowie Kadertrainingslager zur Verfügung steht.
- für alle in der Jahresplanung enthaltenen Teamwettkämpfe (ISA/ESF) zur Verfügung steht.
- jährlich an einer sportgesundheitlichen Untersuchung teilnimmt. (OK/PK)
- die folgenden Regelwerke anerkennt:
 - DWV-Satzung
 - Wettkampfbestimmungen der ISA (ISA Rulebook)
 - DWV Anti-Doping Ordnung in der gültigen Fassung
 - Nationaler Anti Doping Code (NADC) der NADA einschließlich relevanter Dokumente in der gültigen Fassung
 - Welt Anti Doping Code (WADC) der WADA einschließlich relevanter Dokumente in der gültigen Fassung

III. Nomination Prerequisites

As a temporary Olympic federation, the prospect of a successful participation in the Olympics (medal / final place potential), as the essential target competition, always forms the basis for a vocation in the respective squad.

You can only be nominated if:

- has the German citizenship.
- belongs to the DWV or a DWV-affiliated sports club.
- signed the current DWV athlete agreement
- is willing to cooperate closely with DWV and its partners in a close and trusting relationship.
- is available for all convened cadre meetings and cadre training camps.
- is available for all team competitions (ISA/ESF) included in the annual planning.
- is taking part in the annual sport health examination. (OK/PK)
- accepts the following set of rules:
 - DWV Statute
 - ISA competition rules (ISA Rulebook)
 - DWV Anti-Doping Regulations as amended
 - NADA National Anti-Doping Code (NADC) including relevant documents as amended
 - World Anti-Doping Code (WADC) of WADA including relevant documents as amended

VI. Abberufung

- Ein Athlet/ eine Athletin kann den Kader aus eigenen Motiven vorzeitig verlassen und seine Kaderzugehörigkeit beenden. Seine Kaderzugehörigkeit endet mit Abgabe seiner Rücktrittserklärung mit sofortiger Wirkung.
- Besondere Umstände können nach entsprechender Anhörung zum vorzeitigen Ausschluss aus einem DWV-Bundeskader führen, wenn diese im Rahmen der Kaderzugehörigkeit auftreten. Dies gilt insbesondere bei:
 - Anwendung und Tolerieren von, sowie Aufforderung zu Dopingpraktiken
 - Verweigerung von Dopingkontrollen sowie sonstiges nach dem WADA-Code/ NADA-Code relevantes Fehlverhalten
 - Nichteinhaltung der vereinbarten Jahresplanung ohne vorherige Rücksprache mit der SLOB
 - Verbands- oder mannschaftsschädigendes Verhalten, welches auch außerhalb des Bereichs von Kadermaßnahmen zur Aberkennung der Kadermitgliedschaft führen kann
 - Verweigerung der Kommunikation des Athleten zum DWV nach Kontaktaufnahme durch den DWV
 - unsportlichen/leistungsmindernden Verhaltensweisen, welche auch außerhalb des Bereichs von Kadermaßnahmen zur Aberkennung der Kadermitgliedschaft führen können
 - Strafrechtlich relevanten Verhaltensweisen

VI. Dismissal

- Athletes can leave the squad prematurely due to their own motives. Squad membership ends with submission of a resignation with immediate effect.
- Special circumstances may arise after appropriate hearing for early exclusion from a DWV squad, if they occur during the competition or preparation phase. This applies to:
 - Application and Tolerance of, as well as demand for doping practices
 - Denial of doping controls and other according to the WADA Code /NADA code relevant misconduct
 - Non-compliance with the agreed annual planning - and without prior consultation of the performance sport committee
 - Association or team damaging behaviour, which also outside of the field of competition / training measures may lead to the withdrawal of team membership
 - Refusal of communication of the athlete to the DWV after being contacted by DWV
 - unsportsmanlike / performance-reducing behaviour, which may lead to the withdrawal of cadre membership, even outside the scope of squad events
 - Criminal law relevant behaviour

ANHANG 1 / APPENDIX 1

Kaderleistungen / Squad Support

	Verbandsförderung	Sporthilfeförderung	Olympiastützpunkte	Sportmed. Grunduntersuchung	NADA
OK	Basisförderung & Individuelle Förderung	Top Team (DSH)	Grund- und Spezialbetreuung	1 Untersuchung / Jahr und KLD	RTP bzw. NTP
PK (EP/DP)	Basisförderung & Individuelle Förderung	Top Team Future (DSH)	Grund- und Spezialbetreuung	1 Untersuchung / Jahr und KLD	NTP bzw. ATP
NK	Basisförderung: DWV Trainerteam, Sportpsychologie, Leistungsdiagnostik	keine	Grundbetreuung	1 Untersuchung / Jahr	ATP
EK	Basisförderung	Keine	Grundbetreuung	1 Untersuchung / Jahr	ATP

	Federations Support	German Sports Aid	Olympic Training Center	Sports medical examination	Anti-Doping
OK	Basic & Individual support	Top Team (DSH)	Basic and special support	1 exam per year and diagnostics	RTP bzw. NTP
PK (EP/DP)	Basic & Individual support	Top Team Future (DSH)	Basic and special support	1 exam per year and diagnostics	NTP bzw. ATP
NK	Basic support, consisting of DWV coaching team, mental coaching, performance consulting	none	Basic support	1 exam per year	ATP
EK	Basic support	None	Basic support	1 exam per year	ATP

ANHANG 2

Was ist der Single-Wave-Average?

Die beiden besten Wellen, die im Heat gewertet werden ergeben den *Heattotal*. Der Single Wave Average (SWA) beschreibt die durchschnittliche Punktzahl eines Surfers, seiner gewerteten Wellen. Die Platzierung, die Gegner oder der Spot spielen dabei keine Rolle. Ein Surfer*in mit einem SWA von über 5.0 zeigt, dass er/sie häufig in der Lage ist eine gute Leistung im Wettkampf abzurufen.

Warum ist dieser Wert verlässlich?

Die Aussagekraft dieses Wertes liegt in der Anzahl der Wellen bzw. Heats aus denen er gebildet wird. Ein schlechter Tag oder unfaires Judging werden dadurch relativiert. Für die DWV Kadernominierung fließen Werte der letzten sieben internationalen Wettkämpfe ein. In einer wissenschaftlichen Studie hat das DWV Team die SWAs von über 200 QS-Surfern (männlich) analysiert und die Vorgaben zu den Kaderkriterien daran angepasst. Sie zeigen, dass die Top100 der QS meistens einen SWA von über 5 und teilweise 6+ Pkt. haben.

Sonstiges

- Der SWA wird nur aus den Scores von WQS/ISA WSG berechnet. Die Ergebnisse von nationalen Events können nicht mitberechnet werden, da hier evtl. das Judging vom Standard der WSL/ISA abweicht.
- WSL Pro Junior Resultate werden separate betrachtet.
- Die SWA-Berechnung zwecks der Kadernominierung beginnt erst ab einer Anzahl von 12 gesurften Heats. Sollte ein Surfer diese Anzahl nicht erreichen wirkt sich das nicht negativ auf die Bewertung aus.

APPENDIX 2

What is the single wave average?

Only the two best waves that generate the heat total count. The Single Wave Average (SWA) describes the average score per wave of a surfer in competition. The placement, the opponents or the spot do not matter. A surfer with a SWA of over 5.0 shows that he/she is often capable to perform well in competition.

Why is this value reliable?

The significance of this value lies in the number of waves or heats from which it is formed. This puts a bad day or unfair judging into perspective. The scores from the past 7 international competitions are included in the calculation. In a scientific study, the DWV team analyzed the SWAs of over 200 QS surfers (men) and adapted the requirements for the squad criteria accordingly. Research shows, the majority of QS-Top100 reach a SWA above 5, even 6+ points.

Furthermore

- The SWA is only calculated from the scores of WQS / ISA WSG. The results of national events cannot be taken into account, as judging may deviate from the standard of the WSL / ISA.
- WSL Pro Junior event results are calculated on a separate account.
- The SWA calculation for the purpose of squad nomination only starts from a number of 12 surfed heats. If a surfer does not reach this number, no negative consequences arise.